

Datenschutzhinweise für Bewerber

Unser Umgang mit Ihren Daten / Ihre Rechte

Informationen nach Art. 13, 14 und 21 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Mit diesen Datenschutzhinweisen informieren wir Sie als Bewerber gemäss der ab dem 25. Mai 2018 geltenden EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns sowie über die Ihnen zustehenden Rechte. Diese Hinweise werden soweit erforderlich aktualisiert und unter www.lignotrend.de/datenschutz_bewerber veröffentlicht.

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung, sonstiger in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union geltenden Datenschutzgesetze und anderer Bestimmungen mit datenschutzrechtlichem Charakter ist die

Lignotrend Produktions GmbH (nachfolgend: Lignotrend)
Landstrasse 25
79809 Weilheim – Bannholz
Deutschland
Tel.: +49-7755-9200-0
Fax: +49-7755-9200-55
E-Mail: datenschutzbeauftragter@lignotrend.de
Website: www.lignotrend.de

2. Anschrift des Datenschutzbeauftragten

Der Beauftragte für den Datenschutz ist bei Lignotrend unter folgenden Kontaktdaten erreichbar:

Lignotrend Produktions GmbH
Datenschutzbeauftragter
Landstrasse 25
79809 Weilheim – Bannholz
Deutschland
Tel.: +49-7755-9200-16
Fax: +49-7755-9200-1016
E-Mail: datenschutzbeauftragter@lignotrend.de

3. Welche Quellen und Daten werden genutzt?

Lignotrend verarbeitet Daten, die Sie uns durch Ihre Bewerbungsunterlagen (in Schriftform, in einem Online-Bewerbungsformular oder per E-Mail) zur Verfügung stellen.

4. Wofür werden Ihre Daten verarbeitet (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Ihre Daten werden verarbeitet zur Durchführung des Bewerbungsprozesses sowie zur Entscheidung über den Abschluss eines Arbeitsvertrages und der damit verbundenen Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses.

Dies geschieht auf der Rechtsgrundlage des Art. 6 Abs. 1 lt. b DSGVO.

5. Wer bekommt Ihre Daten?

Innerhalb von Lignotrend erhalten diejenigen Stellen Ihre Daten, die diese Durchführung des Bewerbungsverfahrens benötigen. Dies sind:

- Personalabteilung
- Vorgesetzte(r) / Bereichsleiter der Stelle, auf die Sie sich beworben haben
- Geschäftsführung

Darüber hinaus können folgende Stellen Ihre Daten erhalten:

- Von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art. 28 DSGVO), insbesondere im Bereich der IT-Dienstleistungen, die Ihre Daten weisungsgebunden für uns verarbeiten.
- Öffentliche Stellen und Institutionen bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung

Eine sonstige Übermittlung der Daten an andere Stellen findet nicht statt.

6. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Ihre Daten werden 6 Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens vernichtet / gelöscht.

Wird ein Arbeitsvertrag geschlossen, so werden Sie gesondert über die Speicherung und Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Beschäftigungsverhältnisses informiert.

7. Werden Ihre Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Ihre Daten werden in Staaten ausserhalb des Europäischen Wirtschaftsraums EWR (Drittländer) nur übermittelt, soweit dies für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens gesetzlich vorgeschrieben ist oder Sie Ihre Einwilligung erteilt haben.

8. Besteht für Sie eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Es besteht keine gesetzliche oder vertragliche Pflicht zur Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten.

Jedoch ist die Angabe von personenbezogenen Daten für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens und den Abschluss eines Arbeitsvertrages erforderlich, daher können wir Sie bei Nichtbereitstellung im Bewerbungsverfahren leider nicht berücksichtigen.

9. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall?

Für die Durchführung eines Bewerbungsverfahrens nutzen wir grundsätzlich keine automatisierte Entscheidungsfindung i.S. des Art. 22 DSGVO.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung i. S. des Art. 22 DSGVO liegt vor, wenn die Entscheidung zur Verarbeitung von Daten ausschliesslich durch ein automatisiertes Verfahren wie z.B. einen Algorithmus getroffen wird.

10. Welche weiteren Datenschutzrechte haben Sie?

Sie haben unter den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen das Recht auf **Auskunft** (Art. 15 DSGVO), auf **Berichtigung** (Art. 16 DSGVO), auf **Löschung** (Art. 17 DSGVO), auf **Einschränkung der Verarbeitung** (Art. 18 DSGVO) sowie auf **Datenübertragbarkeit** (Art. 20 DSGVO). Ausserdem haben Sie ein **Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde** (Art. 77 DSGVO).

Diese Rechte können Sie bei unserer zuständigen Stelle für den Datenschutz geltend machen. (s.o. unter 1. bzw. 2.)

Haben Sie weitere Fragen?

Wenden Sie sich an unsere zuständige Stelle für den Datenschutz (s.o. unter 2.)